

An die
örtlichen Medien

**KREISVERBAND
Rhein-Kreis NEUSS**

Schulstraße 1
41460 Neuss
Tel: +49 (2131) 1666-47
Fax: +49 (2131) 1666-83
info@gruene-rhein-kreis-neuss.de
www.gruene-rhein-kreis-neuss.de

Neuss, 22. Oktober 2009

PRESSEINFORMATION

Regierungskoalition in Berlin will nur abzocken!

Rhein-Kreis Neuss. Mit Sorge blicken die GRÜNEN im Rhein-Kreis Neuss derzeit auf die Koalitionsverhandlungen zwischen schwarz und gelb in Berlin. „Was dort an kommunalpolitischen Porzellan zerschlagen wird, ist ein Stück aus dem Tollhaus und wird sowohl die Gemeinden im Rhein-Kreis Neuss als auch die Bürgerinnen und Bürger schwer belasten“, ist sich Kreisvorstandssprecher Ingo Kolmorgen sicher. Im Mittelpunkt der Kritik stehen die steuerliche Behandlung der städtischen Abwasser- und Abfallentsorgungsgebühren und die Beschneidung der Gewerbesteuer, beides auf Vorschlag der sogenannten Liberalen.

„Ganz offensichtlich soll hier Privat vor Staat durchgeknüppelt werden, auf dem Rücken der Bürgerinnen und Bürger, wenn diese zukünftig 19 % mehr für Ihre Abwassergebühren und die Müllabfuhr bezahlen sollen“, macht Kolmorgen deutlich. Dies wäre die Folgen, wenn, wie es im Abschlusspapier heißt, „die öffentlichen und privatrechtlichen Unternehmen steuerlich gleichgestellt werden.“

Zu einem weiteren Schlag will die Koalition in Berlin gegen die kommunale Selbstverwaltung ausholen, wenn Sie den Städten und Gemeinden die Gewerbesteuer nehmen will. „Selbst CDU-Bürgermeisterinnen und Bürgermeister laufen gegen diese absurde Idee Sturm“, stellt Kolmorgen fest, der auf eine einheitliche Haltung der kommunalen Familie, auch im Rhein-Kreis Neuss hofft. Nach Meinung der GRÜNEN gehe es hier darum, die kommunale Selbstverwaltung zu verteidigen und das über alle Parteigrenzen hinweg.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Kolmorgen
Kreisvorstandssprecher